

Fotografie-Ausstellung

Roger Humbert

Ad rem

Photographie als technische Intelligenz

Die Photographie ist eine besondere Form der technischen Intelligenz. Sie trägt als technische Erfindung dazu bei, die gesellschaftliche Entwicklung voranzubringen: Sie hat Dinge sichtbar gemacht, die für das menschliche Auge bis dahin unzugänglich waren und zugleich die menschliche Wahrnehmung nachhaltig verändert. Die Photographie durchmisst als Medium der Sichtbarmachung die ganze Welt der Erscheinungen: Ihr Wirkraum reicht von der uns alltäglich vertrauten Welt bis hin zu Bereichen des Lichts, der Wellen und der Strahlen, bei denen es der Technik bedarf, um sie in unser Wahrnehmungsfeld hineinzuziehen.

Roger Humbert hat sich in seinen Arbeiten seit jeher der technischen Intelligenz der Photographie verschrieben. Er ist zurecht bekannt und berühmt für seine wunderbaren Fotogramme und experimentellen Aufnahmen, die das Licht als solches in den Blick nehmen und zur Quelle der Gestaltung machen. Doch jenseits dessen hat er, was bisher nicht bekannt war, über Jahrzehnte hinweg auf Reisen und im Alltag auch Kameraphotographien angefertigt, die nun zum ersten Mal in einer repräsentativen Auswahl gezeigt werden. Der Photoapparat ist dabei, wie er sagt, eine Art „mobile technische Intelligenz“. Man hat sie daher immer schon im Gepäck, wenn man Lichtbilder von Gegenständen anfertigt, die sich zudem ihrerseits sehr oft der Technik verdanken. Unsere Welt ist, das zeigen Roger Humberts Aufnahmen, seit Jahrtausenden eine technische. Das führen seine Lichtbilder nicht zuletzt auch dann vor Augen, wenn sie in vermeintlich technikfreien Räumen, wie etwa Museen, entstanden sind. Doch auch hier macht die Photographie als technische Intelligenz etwas sichtbar, was sich bei genauerem Hinsehen als Ergebnis subtiler Technik erweist. Unsere Welt ist durch und durch eine technische und die Photographie so etwas wie das Emblem der technischen Intelligenz im Bereich des Sichtbaren.

Die Ausstellung folgt dem Leitfaden der Photographie als Ausdruck und Medium der technischen Intelligenz. Diese ist durchweg auch Gegenstand der Bilder, die sich von den Pyramiden bis hin zu Erkundungen von Spektralfarben in Prismen technischen Errungenschaften verdanken. Dieser doppelte Fokus der Photographie *als* und *der* technischen Intelligenz fordert uns zu einer besonderen Form der Augengymnastik

heraus. Wir erkunden in den Bildern Roger Humberts die ganze Welt der technischen Intelligenz und entdecken peu à peu, dass unsere Wirklichkeit durch und durch eine technische ist. Das griechische Wort τέχνη (techné) meint Kunst, Technik und Handwerk zugleich. Daran erinnert uns Roger Humbert, wenn er mit seiner mobilen technischen Zauberkammer die Welt erkundet.

Bernd Stiegler